

**Umsteigern**  
Du steigst um.  
Dortmund kommt weiter.

# Neugestaltung der Saarlandstraße

Dialogveranstaltung 15.02.2024  
Andreas Meißner  
Bereichsleiter Mobilitätsplanung

Stadt Dortmund



## Anlass

- Anlass für den Umbau: Abschluss der Kanal- und Leitungsarbeiten (Bau von 2019 bis Juni 2021)
  - Planung steht im Zusammenhang mit den weiteren Entwicklungen im Umfeld
    - RS 1 in der Sonnenstraße
    - Überarbeitung der Bewohnerparkzonen
    - Umgestaltung Neuer Graben
- ⇒ Heute Information über den aktuellen Planungsstand  
**Saarlandstraße zwischen Hohe Straße und Ruhrallee**
- ⇒ Dokumentation der Veranstaltung vom 23.01. auf [dortmund.de](http://dortmund.de)

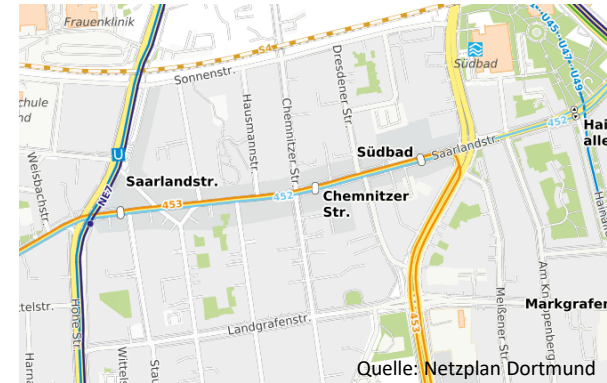
- Im Zuge der Kanalbaumaßnahmen haben verschiedene Dialogveranstaltungen stattgefunden
- Beteiligung der Bürgerschaft und Politik
  - 25.09.2019 Anlieger (Gewerbe)
  - 26.09.2019 Anlieger (Bürgerschaft)
  - 13.02.2020 Anwohner\*innen und Gewerbe
- Dort Diskussion erster Entwürfe und Sammlung von Anregungen

- Ratsbeschluss vom 18.06.2020 (DS-Nr. 17506-20):
  - Die Verwaltung wird mit der Erarbeitung eines neuen Entwurfs beauftragt
  - Die Ergebnisse der Bürgerversammlungen sollen berücksichtigt und wenn möglich eingearbeitet werden
  - Keine direkte Durchgangsstraße
  - Die Straße soll einen boulevardmäßigen Charakter erhalten
  - Planungsraum wird erweitert:
    - Lindemannstraße bis Märkische Straße

- Die Saarlandstraße ist in ihrer Bedeutung und Nutzungsvielfalt einmalig in Dortmund
- Sie ist wichtiges und lebendiges Quartierszentrum
- Sie ist aber auch Teil des Vorbehaltsnetzes (innerörtliche Hauptverkehrsstraße) mit Verbindungsfunktion
- Vor Kanalbaumaßnahme werktags rd. 12.000 Kfz/24 h  
heute zwischen rd. 7.700 und 10.650 Kfz/24 h (bereits Rückgang von mind. 10% geg. 2010)

# Ausgangssituation Saarlandstraße

- Es gibt im Abschnitt zwischen Hohe Str. und Ruhrallee alleine drei Haltestellen
- Bedienung mit zwei Linien je im 30 min Takt
- Viel Fläche für den Autoverkehr,
- schmale Seitenräume für Fußverkehr und Aufenthalt
- fehlende barrierefreie Querungen



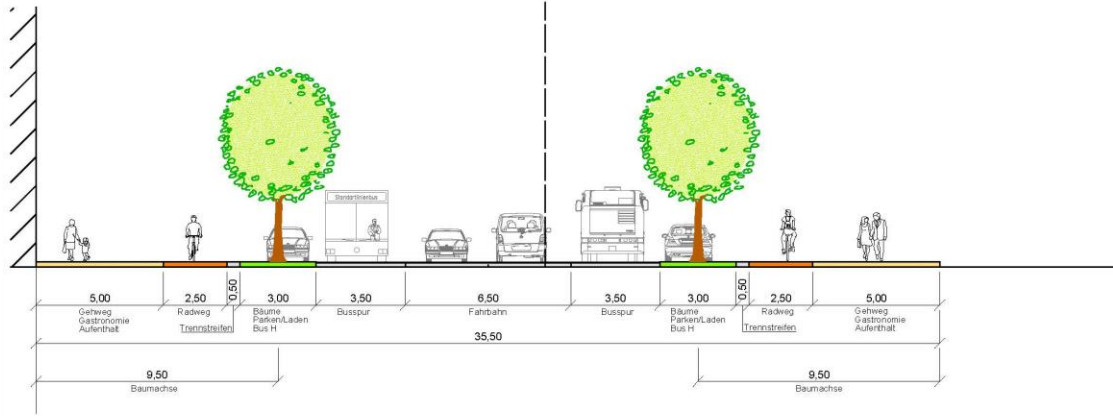
- Stärkung als Quartierszentrum
- Schaffung von besseren Querungsmöglichkeiten
- Beibehaltung der Verbindungsfunktion, aber weniger Durchgangsverkehr
- bessere Bedingungen für den Radverkehr schaffen

- höhere Aufenthaltsqualität schaffen
- städtebauliche Qualität erhöhen
- mehr Begrünung entlang der Straße: Allee-Charakter
- Berücksichtigung aller Verkehrsansprüche (Fuß, Rad, Bus, Parken, Lieferverkehr ...)



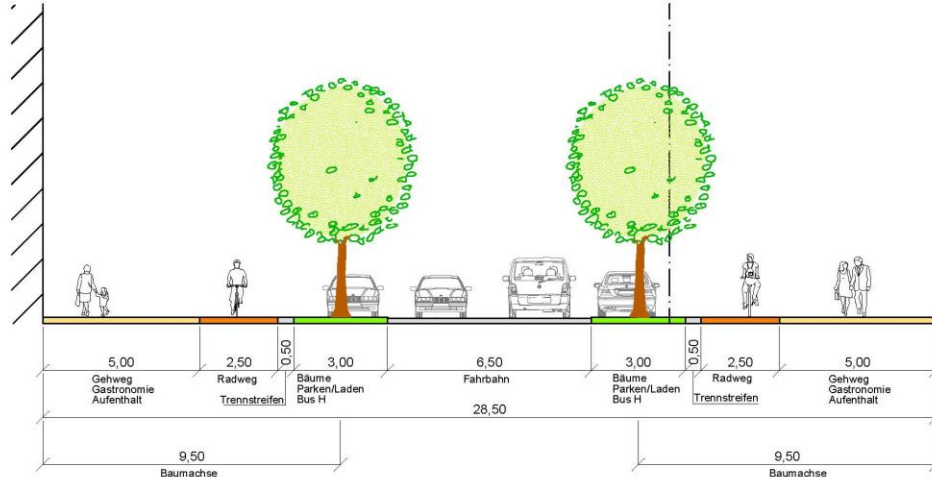
# Umbau Saarlandstraße

Umbau Saarlandstraße (innerstädtische Hauptverkehrsstraße mit Geschäftsbesatz)  
 Planungseinstieg: jede Verkehrsart bekommt ihr Flächenoptimum  
 Querschnittsbreite: 35,50 m  
 Bestand: 20,00 m



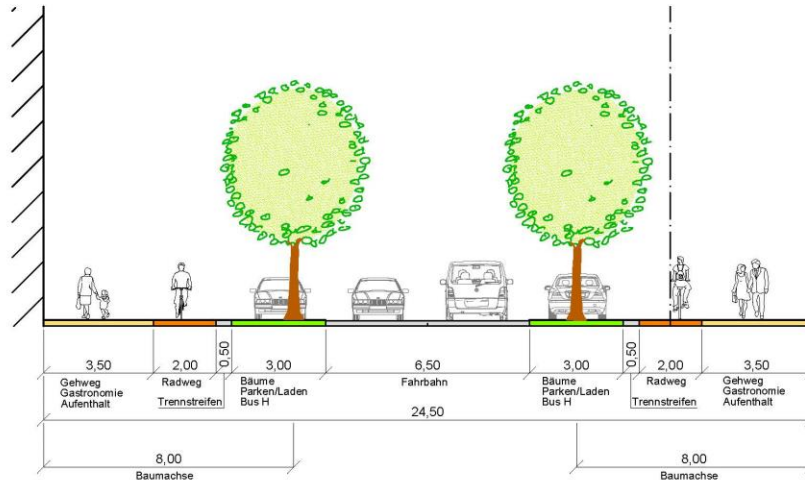
# Umbau Saarlandstraße

Umbau Saarlandstraße: 1. Reduktion: Kfz und ÖPNV ( Bus ) werden überlagert  
 Querschnittsbreite: 28,50 m  
 Bestand: 20,00 m



# Umbau Saarlandstraße

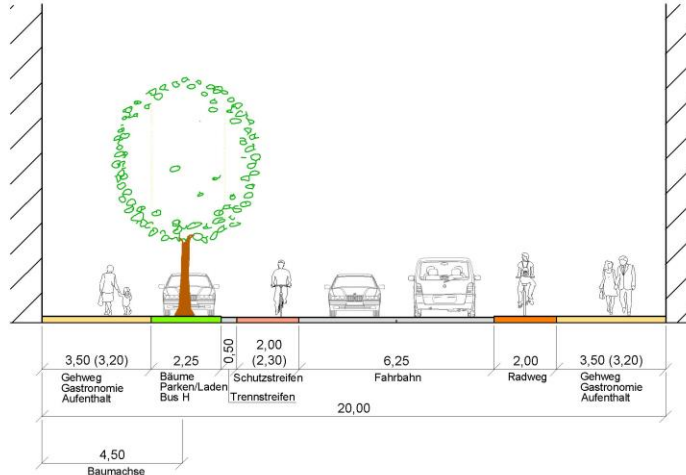
Umbau Saarlandstraße: 2.+3. Reduktion: Verschmälerung der Geh- und Radwege  
 Querschnittsbreite: 24,50 m  
 Bestand: 20,00 m



# Umbau Saarlandstraße

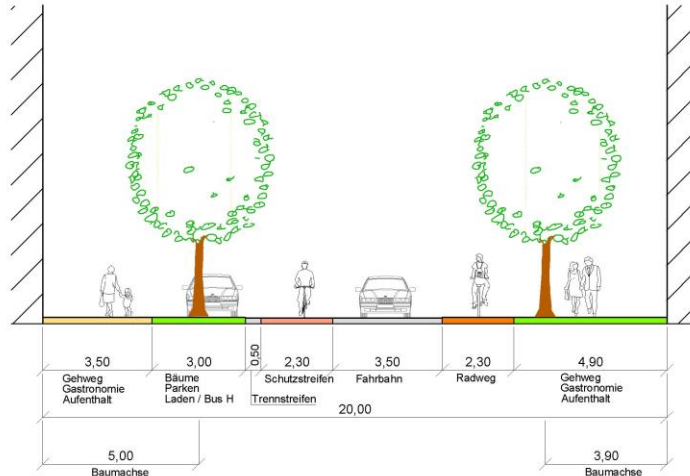
Umbau Saarlandstraße: Variante "asymmetrischer Querschnitt"

- einseitiges Parken / Laden
  - einseitige Baumscheibe
  - reduzierter Park-/ Ladestreifen
  - reduzierte Fahrbahn
- Querschnittsbreite: 20,00 m



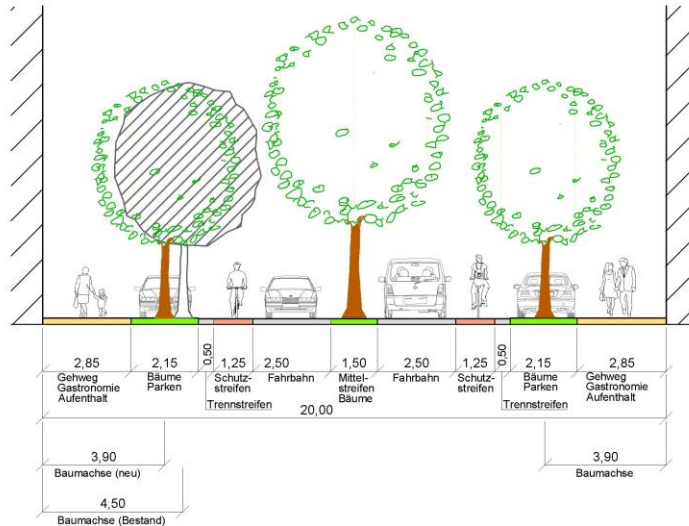
# Umbau Saarlandstraße

Umbau Saarlandstraße: Variante "Einbahnstraße" (Bürgervorschlag)  
 Querschnittsbreite: 20,00 m



# Umbau Saarlandstraße

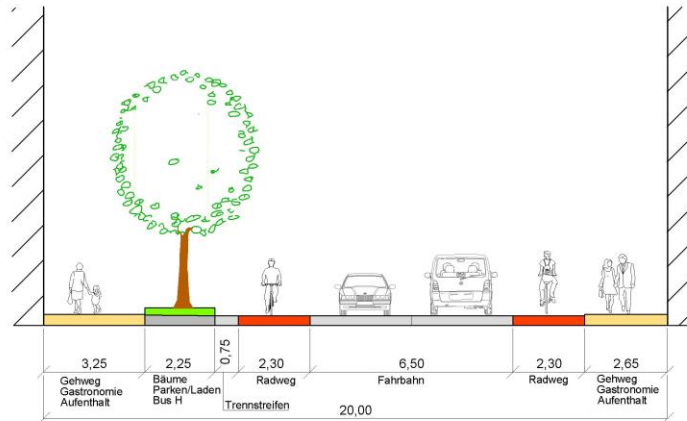
Umbau Saarlandstraße: Variante Mittelbaumlösung mit eigenständigem Radangebot (Bürgervorschlag)  
 Querschnittsbreite: 20,00 m



# Umbau Saarlandstraße

Umbau Saarlandstraße: Umsetzung Ratsbeschuß "Fahrradstadt Dortmund" v. 12.12.2019

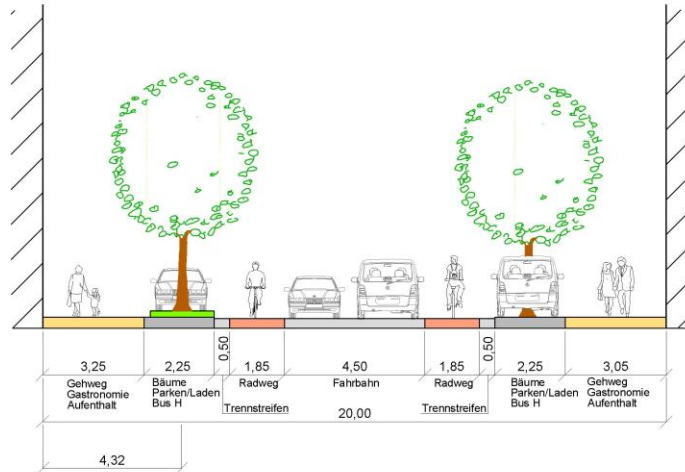
- vollständige Trennung von Kfz und Radverkehr
- asymmetrischer Querschnitt durch Baumbestand auf der Nordseite
- zu querender Fahrraum 11,85m
- Parken/Laden nur einseitig möglich (Nordseite)
- stark verschmälerter Gehweg auf der Südseite
- keine ausreichenden Wartebereiche an den südl. Bushaltestellen



# Umbau Saarlandstraße

Umbau Saarlandstraße: Schutzstreifenlösung (Beirat Nahmobilität)

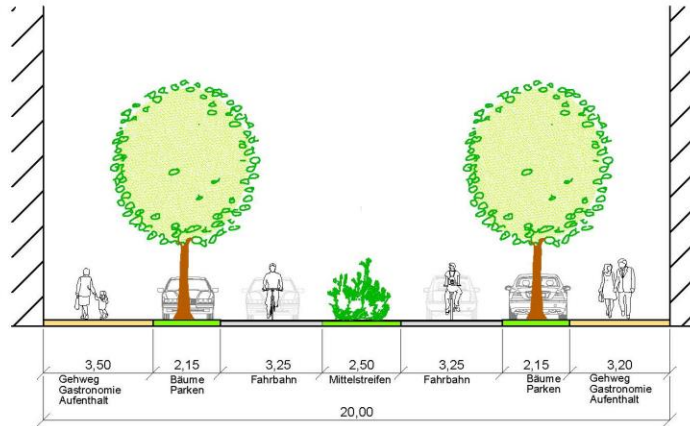
- veränderte Kfz-Spur
- verringerte Radspuren
- gemeinsame Nutzung Schutzstreifen bei Begegnung PKW / Bus / LKW
- eingeschränkte Gehwegbreite an den Bushaltestellen
- zu querender Fahrraum 9,00m





# Grundprinzipien des Entwurfs

Umbau Saarlandstraße: Verwaltungsvariante: verkehrsberuhigter Geschäftsbereich  
Tempo 20, Mittelstreifen, Kfz und Rad im Mischverkehr  
Querschnittsbreite: 20,00 m



## Können mit der Variante die Ziele erreicht werden?

- Stärkung als Quartierszentrum - ja, breitere Gehwege, weniger Flächen für parkende Fzg.
- Schaffung von besseren Querungsmöglichkeiten - ja durch Mittelstreifen
- Beibehaltung der Verbindungsfunktion aber weniger Durchgangsverkehr – ja durch T20
- bessere Bedingungen für den Radverkehr schaffen – teilweise, aber parallel RS1
- höhere Aufenthaltsqualität schaffen – ja, aber noch genauer zu definieren
- mehr Begrünung entlang der Straße – ja, es sind 36 zus. Bäume und 21 Grünbeete eingeplant
- Berücksichtigung aller Verkehrsansprüche (Fuß, Rad, Bus, Parken, Lieferverkehr ...) – soweit wie möglich, aber weniger Parkplätze (heute 80, im Entwurf ca. 25)

- verwaltungsinterne Abstimmung abschließen
- Einarbeitung von weiteren Anregungen
- Erstellung der Vorlage für die Politik  
→ Beschluss über Entwurfsplanung
- angestrebter Ratsbeschluss 4. Quartal 2024
- Übergabe an das Tiefbauamt
- Ausführungsplanung und Realisierung in Abhängigkeit der Kapazitäten des Tiefbauamtes  
(nach derzeitigem Stand Bau nach Neuer Graben ab 2029ff)

**Umstei**gern  
Du steigst um.  
Dortmund kommt weiter.

**Dankeschön!**





Stadt Dortmund



**Ansprechpartner:**

**Andreas Meißner (Bereichsleiter)**

**Andreas Meinker (Projektleiter Saarlandstraße bei 61)**

**[umsteigern@dortmund.de](mailto:umsteigern@dortmund.de)**